

Bildungstagung Spitex

26.2.2007 Arbeitgeber Tagung
und 13.3.2007 Praktikumsleiterinnen
Tagung

Interkantonale Spitexstiftung, Kompetenzzentrum HGFZ Sarnen
Walter Wyrsch

Ablauf

- Informationen zur Situation HFGZ
- Informationen zu bisherigen Versuchen die Koordination für einen Ausbildungsgang Spitex im Herbst 2008 zu übernehmen
- Klärung der Möglichkeit und Bereitschaft zur Ausbildung auf Stufe HF
- Klärung des Bedarfs und der Zuständigkeiten für die Realisierung
- Planung weiteres Vorgehen.

Situation HFGZ

- Start erster Ausbildungsgang Oktober 2005
- Start zweiter Ausbildungsgang Oktober 2006
 - Verkürzte Ausbildung für FaGes
 - Dreijähriger Ausbildungsgang
- Geplante Entwicklung bez. Klassen

Nationale Entwicklungen

- Rahmenlehrplan
- Einschlägigkeit
- NDS

Bisher unternommene Schritte

- Bildungstagung vom November 2005
 - Zusammenarbeit mit der Bildungskommission der Spitex Regionalkonferenz
- Kontakt mit der Regionalkonferenz Spitex Zentralschweiz Herbst 2006
 - Vorstellung der Verbundsidee
 - Einsetzung einer AG mit der GF der Kantone LU, UR, SZ, NW und ZG
 - „No go“ seitens Kantonalverbände LU und NW
- Mitarbeit im entwickeln der Ausbildung an der HFGZ

Klärung Ausbildungsbedarf

- Wir sind Praktikumsbetrieb und wollen nichts anderes
- Wir engagieren uns künftig nicht mehr in der beruflichen Grundbildung
- Wir haben uns noch nicht entschieden
- Wir haben uns für ein Engagement auf FaGe –Stufe entscheiden
- Wir haben uns für ein Engagement auf der HF-Stufe entschieden (inkl. FaGe, exkl. FaGe)

Wer braucht was?

a: Einen Verbund

b: Einführungskonzepte für die
ausserhalb zu rekrutierenden
Mitarbeitenden

c: Einen Entschied

d: Weiterarbeiten, FaGe Konzepte für die
Spitex

e: HF-Ausbildungskonzept

Terminplanung HF Pflege in der Spitex

- Planung für die Spitexorganisation (oder den Verbund)
 - Start der Ausbildung: 13. Oktober 2008
 - Ausbildungskonzept der Praktischen Ausbildung im Betrieb erstellen
 - Anmeldefrist HFGZ: 30. April 2008
 - Anforderungen gemäss Checkliste für Betriebe erfüllen
 - Ausschreibung der Ausbildungsstelle Sommer - Herbst 2007
 - Werbung und Berufsinformation
 - Berufswahlpraktika und Bewerbungspraktika
 - Grundsatzentscheid und Budgetierung Sommer 2007

Unsere Angebote als ISS (kostenpflichtig)

- Entscheidungshilfen und Beratung in Grundsatzfragen der Bildung
- (Mit-) Gestaltung und (Mit-) Führung eines Ausbildungsverbundes
- Mitarbeit oder Uebernahme Konzeption Praktische Ausbildung im Betrieb
- Mitarbeit oder Uebernahme der Selektion
- Mitarbeit oder Uebernahme der Bereitstellung von Partnerschaften
- Konzeption von Hilfsmitteln

Unsere Angebote

(im Rahmen der Zusammenarbeit mit den bisherigen Partnern/Praktikumsorten)

- Verwendung der Praktikumsleiterinnen-Tagungen auch für die Vorbereitung auf die HF Pflege in der Spitex
 - 14.3.2007: Grundsätzliche Informationen über den Ausbildungsgang HF Pflege, Kurzinfo BMA
 - 13.6.2007: Einführung ins educanet (elektronische Plattform zur Kommunikation analog DN 2 Klassen)
 - 6.11.2007: Vorstellung Curriculum HF Pflege und LTT
- Bearbeitung von Bildungsfragen im Rahmen der Beratungsverträge

... und weiterhin

- wäre ein Verbund gerade für eine generalistische Ausbildung wie sie sich durchsetzen wird sinnvoll.
- wäre eine gemeinsame und koordinierte Vorgehensweise nicht „nice to have“ sondern „Not abwendend“!
- wären wir von der ISS, Kompetenzzentrum Sarnen, bereit für die Mitarbeit an einer „Verbundlösung“.
- ist die koordinierte, offene Zusammenarbeit innerhalb der HFGZ wichtigste Grundlage für ein Gelingen der Ausbildung auf der Tertiärstufe.